

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
Klasse 1: Chemische Abfälle					
101 Halogenierte Lösungsmittel	S				
102 Nicht halogenierte Lösungsmittel	S				
103 Säuren und Laugen	S				
104 Salzhaltige Abfälle	S				
105 Motorenöle (Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle)	S				
106 Andere technische Öle ohne PCB (u.a. Bearbeitungs- und Hydrauliköle)	S				
107 PCB-haltige Öle (Hydraulik-, Isolier- und Wärmeübertragungsöle)	S				
108 Flüssige Brennstoffe	S				
109 Emulsionen (Fett/Wasser- resp. Öl/Wasseremulsionen; Ofenwasch- und Kaminfegwässer)	S				
110 Biozide, Holzschutzmittel und ähnliche Chemikalien	S				
111 Farb- und Lackabfälle	S				
112 Druckfarbenabfälle	S				
113 Toner und Beschichtungspulver	S				
114 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle	S				
115 Übrige Farben, Klebstoffe, Kunstharze	S				
116 Explosive Abfälle, Munition	S				
117 Fotoabfälle und -chemikalien	S				
118 Gase in Druckbehältern (alle Gase inkl. Halone)	S				
119 Katalysatoren	S				
120 Abfälle aus Anodenherstellung, Anoden					
121 Unproblematische bitumen- oder kohlehaltige Abfälle					

Bitte bei den zur Entgegennahme vorgesehenen Abfallarten alle Felder der Zeile ausfüllen

Stand 06.07.2010

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
122 Problematische Teere und kohlehaltige Abfälle	S				
123 Quecksilberhaltige Abfälle	S				
124 Andere chemische Reaktionsrückstände					
125 Problematische chemische Reaktionsrückstände	S				
126 Andere unproblematische chemische Abfälle					
127 Andere problematische chemische Abfälle	S				
Klasse 2: Medizinische Abfälle					
201 Altmedikamente und feste pharmazeutische Abfälle	S				
202 Kontaminationsgefährliche und infektiöse Abfälle	S				
203 Nicht infektiöse Abfälle aus der Medizin					
204 Medizinische Abfälle mit Verletzungsgefahr	S				
Klasse 3: Metallische Abfälle					
301 Eisen, Stahl (nur sauberes unbeschichtetes Material)					
302 Aluminium (Bauabfälle)					
303 Buntmetalle (Kupfer, Blei, Zink, Zinn, ...)					
304 Andere sortenreine Metalle					
305 Gemischte unproblematische Metalle (Metallverpackungen, saubere Bauabfälle, Sammelschrott aus Haushaltungen und Gewerbe)					
306 Problematische Metallabfälle (verunreinigte Bauabfälle, Schrottschutt und Wagenwischgut, Quecksilberhaltige Abfälle)	S und ak				
307 Kabel (alle Arten)	S und ak				

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
Klasse 4: Mineralische Abfälle					
401 Natürliche mineralische Abfälle (u.a. Boden, Erde, Rübenerde, Sand, Steine)					
402 Unproblematische künstliche mineralische Abfälle (u.a. Ziegel, Asbestzement, Dämmmaterial, Strahlmittelabfälle ohne gefährliche Stoffe)					
403 Problematische künstliche mineralische Abfälle (Strahlmittelabfälle mit gefährlichen Stoffen)	S				
404 Problematische Bauabfälle (Gemischte Bauabfälle, verschmutzte Bauabfälle, Bauabfälle die gefährliche Stoffe enthalten)	S und ak				
405 Verunreinigte mineralische Abfälle aus Produktion	S				
406 Unproblematische feuerfeste Materialien					
407 Problematische feuerfeste Materialien	S				
408 Unverschmutzter/unbelasteter (Boden-)Aushub					
409 Tolerierbarer/schwach belasteter (Boden-) Aushub					
410 Verschmutzter/stark belasteter (Boden-) Aushub	S und ak				
411 Betonabbruch					
412 Mischabbruch					
413 Strassenaufbruch					
414 Ausbauasphalt bis 5'000 mg/kg PAK im Bindemittel					
415 Ausbauasphalt 5'001-20'000 mg/kg PAK im Bindem.	ak				
416 Ausbauasphalt über 20'000 mg/kg PAK im Bindemittel	S				
417 Asbesthaltige Abfälle (Asbesthaltige Bremsbeläge, Abfälle mit freien oder sich freisetzenen Asbestfasern; Asbestzement siehe 402)	S				
418 Gips unverschmutzt					

Bitte bei den zur Entgegennahme vorgesehenen Abfallarten alle Felder der Zeile ausfüllen

Stand 06.07.2010

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
Klasse 5: Anlagen, Maschinen, Fahrzeuge und Zubehör					
501 Altreifen	ak				
502 Altfahrzeuge (auch trockengelegte)	ak				
503 Chemikalien aus Anlagen und Maschinen (Bremsflüssigkeiten, Frostschutzmittel)	S				
504 Problematische Teile von Maschinen und Ausrüstungen (Ölfilter, quecksilber- oder PCB-haltige Teile, explosive Teile z. B. aus Airbags)	S				
505 Unproblematische Teile von Maschinen und Ausrüstungen					
506 Bleibatterien und Bleiakkumulatoren	S				
507 PCB-haltige Geräte	S				
Klasse 6: Tierische und pflanzliche Abfälle					
601 Kompostierbare Grünabfälle					
602 Gülle und Stallmist					
603 Abfälle aus tierischem Gewebe					
604 Pflanzliche und tierische Öle und Fette (Speisefett- und Speiseölmischungen aus Ölabscheidern, Getrennt gesammelte Speiseöle und Speisefette ohne diejenigen aus öffentlichen Sammelstellen)	ak				
605 Gärrückstände					
606 Übrige organische Abfälle					

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
Klasse 7: Behandlungsrückstände und Schlämme					
701 Ölhaltige Schlämme	S				
702 Strassensammlerschlämme	S				
704 Klärschlämme					
705 Schlämme aus der Wasseraufbereitung					
706 Sandfangrückstände					
707 Unproblematische Schlämme und Industrieabwässer					
708 Problematische Schlämme und Industrieabwässer	S				
709 Filter- und Aufsaugmaterialien (auch Wischtücher und Schutzkleidung) sowie Ionenaustauschermaterialien					
710 Problematische Filter- und Aufsaugmaterialien (auch Wischtücher und Schutzkleidung mit gefährlichen Stoffen; Ölfiler die nicht aus Fahrzeugen stammen) sowie problematische Ionenaustauschermaterialien	S				
711 Brennbare feste Rückstände					
712 Problematische brennbare Rückstände, RESH (auch Kabelisoliationsrückstände)	S				
713 Sonstige problematische Rückstände	S				
714 Unproblematische gemischte Rückstände					
715 Rauchgasreinigungs-Rückstände					
716 Problematische Rauchgasreinigungs-Rückstände	S				
717 Unproblematische Schlacken und Aschen (auch Filterstäube und KVA-Schlacken)					
718 Problematische Schlacken und Aschen (auch Filterstäube mit gefährlichen Stoffen)	S				
719 Feinmaterial aus der Bauabfallsortierung	ak				

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
Klasse 8: Siedlungsabfälle und einzelne Fraktionen					
801 Glasabfälle (auch Glas-Verpackungen, Glas aus Fahrzeugen, Bauabfälle)					
802 Papier- und Kartonabfälle					
803 Kunststoffabfälle (auch Kunststoff-Verpackungen, Kunststoffe aus Fahrzeugen, Bauabfälle)					
804 Naturbelassenes Holz					
805 Restholz (Produktionsabfälle von unbehandeltem und unbeschichtetem Holz)					
806 Altholz (Verpackungen aus Holz; Abfälle von behandeltem oder beschichtetem Holz aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln; Holzabfälle von Baustellen, Abbrüchen, Renovationen, Umbauten, aus Abfallsortieranlagen, Haushalten, Industrie und Gewerbe wie Schalungstafeln, Gerüstbretter, Kanthölzer, Spriessmaterial, Balken, Böden, Täfer, Decken, Treppen, Türen, Einbauten)	ak				
807 Problematische Holzabfälle (Abfälle von mit Holzschutzmitteln intensiv behandeltem oder mit halogenorganischen Verbindungen wie PVC beschichtetem Holz aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln; Holzabfälle von Baustellen, Abbrüchen, Renovationen, Umbauten, aus Abfallsortieranlagen, Haushalten, Industrie und Gewerbe wie Dachwerk, Fenster, Fassadenbretter, Aussentüren, Zäune, Parkbänke, Holzbrücken, Telefonstangen, Eisenbahnschwellen)	ak				
808 Textilabfälle und Kleider					
809 Lederabfälle					

Bitte bei den zur Entgegennahme vorgesehenen Abfallarten alle Felder der Zeile ausfüllen

Abfallart	Einstufung nach VeVA	Zur Entgegennahme vorgesehene Masse in t/Jahr	Maximale Lagermasse in t	Art und Weise der Kontrolle bei der Annahme	Vorgesehene Entsorgung mit LVA-Entsorgungscode (siehe letzte 2 Seiten)
810 Gemischte Siedlungsabfälle (Verbundverpackungen, gemischte Verpackungen, gemischte Siedlungsabfälle und Sperrmüll aus Haushalten oder Industrie und Gewerbe)					
811 Brennbare Bauabfälle (z.B. Holz, Papier, Karton und Kunststoffe)					
812 Brandschutt					
813 Geräte mit FCKW (VREG-Geräte der Kategorie B wie Kühlgeräte oder Boiler mit FCKW-/HFCKW-haltiger Dämmung)	ak				
814 Batterien und Akkumulatoren	S				
815 - Elektrogeräte und elektronische Teile (z. B. VREG-Geräte der Kategorien A, C und D wie Elektronikgeräte, Haushaltgross- und -kleingeräte; entfernte elektronische Bestandteile ohne gefährliche Stoffe; - Leuchten und Leuchtmittel; Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	S und ak				
816 Strassenwischgut					

Liste der Entsorgungsverfahren

Teil A: Entsorgungsverfahren, die nicht als Verwertung gelten (Beseitigungsverfahren)

Folgende Entsorgungsverfahren führen nicht zur Verwertung, zur Rückgewinnung oder zur direkten oder alternativen Wiederverwendung der Abfälle:

Code Entsorgungsverfahren

- D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d. h. Deponien usw.)
- D2 Behandlungen im Boden (z.B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)
- D5 Speziell angelegte Deponien (z.B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die verschlossen und gegeneinander und gegen die Umwelt isoliert werden usw.)
- D8 Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang aufgeführt ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in diesem Teil A aufgeführten Verfahren entsorgt werden
- D9 Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang aufgeführt ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in diesem Teil A aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z.B. Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren usw.)
- D10 Verbrennung an Land d. h.
 - D101 Verbrennung in einer Kehrichtverbrennungsanlage (KVA)
 - D102 Verbrennung in einer Sonderabfallverbrennungsanlage (SAVA)
 - D103 Verbrennung in einer Industriefeuerung
 - D104 Verbrennung in einem Zementwerk
- D12 Dauerlagerung (z.B. Lagerung von Behältern in einem Bergwerk usw.)
- D13 Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in diesem Teil A aufgeführten Verfahren
- D14 Rekonditionierung vor Anwendung eines der in diesem Teil A aufgeführten Verfahren
- D15 Lagerung bis zur Anwendung eines der in diesem Teil A aufgeführten Verfahren d. h.
 - D151 Zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle, um sie zu beseitigen (Gebinde werden nicht entleert)
 - D152 Zusammenfügen, zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle um sie zu beseitigen (keine Aufbereitung, Gebinde werden entleert)
 - D153 Sortieren, zusammenfügen, aufbereiten, zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle, um sie zu beseitigen (der Abfall wird dabei verändert, es werden z.B. Teilmengen entfernt oder Eigenschaften des Abfalls verändert)
- D160 Behandlung mit einer mobilen Anlage (Beseitigungsverfahren)

Teil B: Entsorgungsverfahren, die als Verwertung gelten

Folgende Entsorgungsverfahren führen zur Verwertung, zur Rückgewinnung oder zur direkten oder alternativen Wiederverwendung der Abfälle:

Code Entsorgungsverfahren

- R1 Verwendung als Brennstoff (ausser bei Direktverbrennung) oder andere Mittel der Energieerzeugung d. h.
 - R101 Verwertung in einer Kehrichtverbrennungsanlage (KVA)
 - R103 Verwertung in einer Industriefeuerung
 - R104 Verwertung in einem Zementwerk
- R2 Rückgewinnung/Regenerierung von Lösungsmitteln
- R3 Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösungsmittel verwendet werden
- R4 Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen
- R5 Verwertung/Rückgewinnung anderer anorganischer Stoffe
- R6 Regenerierung von Säuren oder Basen
- R7 Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigung dienen
- R8 Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen
- R9 Altölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Altöl
- R10 Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie
- R11 Verwendung von Rückständen, die bei einem der unter R1 bis R10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden
- R12 Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R1 bis R11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen
- R13 Ansammlung von Stoffen, um sie einem der in diesem Teil B aufgeführten Verfahren zu unterziehen d. h.
 - R151 Zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle, um sie zu verwerten (Gebinde werden nicht entleert)
 - R152 Zusammenfügen, zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle, um sie zu verwerten (keine Aufbereitung, Gebinde werden entleert)
 - R153 Sortieren, zusammenfügen, aufbereiten, zwischenlagern und weiterleiten der Abfälle, um sie zu verwerten (der Abfall wird dabei verändert, es werden z.B. Teilmengen entfernt oder Eigenschaften des Abfalls verändert)
- R160 Behandlung mit einer mobilen Anlage (Verwertungsverfahren)